



BOTE FÜR TIROL

Amtsblatt der Behörden, Ämter und Gerichte Tirols

Stück 44 / 202. Jahrgang / 2021
Kundgemacht am 4. November 2021

Amtssigniert. SID2021111028094
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Amtlicher Teil

Nr. 346 Stellenausschreibungen des Amtes der Tiroler Landesregierung

Nr. 347 Stellenausschreibung: Kufstein: Mobil (Genossenschaft in Gründung) sucht Geschäftsführer/in für das Regionalmanagement Kufstein und Umgebung – Untere Schranne – Kaiserwinkl

Nr. 348 Stellenausschreibung: Besetzung der Stelle Leiter/in der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin am A.ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein

Nr. 349 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 350 Kundmachung über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Sill in der Stadt Innsbruck

Nr. 351 Kundmachung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte 2022

Nr. 346 • Amt der Tiroler Landesregierung

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Beim Amt der Tiroler Landesregierung sind derzeit folgende Stellen ausgeschrieben:

- **Bildungsdirektion für Tirol - Abteilung Personal Pflichtschulen;** Administrative Fachbearbeitung (Personalrecruiting, Koordination des Einsatzes der Lehrerinnen und Lehrer für den muttersprachlichen Unterricht, Koordination der Mitverwendungen und Dienstzuteilungen, Besoldungswirksame Anweisungen aus dem Schulverwaltungsprogramm „Schuldatenbank“), 40 Wochenstunden, als Karenzvertretung, Mindestentgelt € 2.989,10 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 3. November 2021 (OrgP-70-2021/224).
- **Bildungszentrum für Hören und Sehen;** Sozialpädagogin/Sozialpädagoge, 30 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.101,95 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 8. November 2021 (OrgP-70-2021/229).
- **Bildungszentrum für Hören und Sehen;** Sozialpädagogin/Sozialpädagoge, 34 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.382,21 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 8. November 2021 (OrgP-70-2021/230).
- **Bildungszentrum für Hören und Sehen;** Logopädin/Logopäde, 15 Wochenstunden, als Karenzvertretung, Mindestentgelt € 1.120,91 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 8. November 2021 (OrgP-70-2021/231).
- **Bildungszentrum für Hören und Sehen;** Physiotherapeutin/Physiotherapeut, 20 Wochenstunden, Mindestentgelt € 1.494,55 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 8. November 2021 (OrgP-70-2021/232).
- **Abteilung Wasserwirtschaft;** Technische/Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung (Angelegenheiten der Siedlungswasserwirtschaft, insbesondere Sachverständigentätigkeit in Behördenverfahren, Mitarbeit bei der Erstellung von Leitfäden), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.989,10 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. November 2021 (OrgP-70-2021/236).
- **Gruppe Tiroler Zentrum für Krisen- und Katastrophenmanagement;** Administrative Sachbearbeitung (Dateneingabe bzw. Verarbeitung in den Systemen des Landes bzw. Bundes, Durchführung des Contact Tracings, Kontaktaufnahme mit Personen / Systempartnern und Systempartnern im Zusammenhang mit dem Corona-Fallmanagement), 20 bzw. 40 Wochenstunden, Mindestentgelt bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden € 2.121,40 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 21. November 2021 (OrgP-70-2021/247).
- **Abteilung Wasserwirtschaft;** Technische/Naturwissenschaftliche Experten (Angelegenheiten der Bundeswasserbauverwaltung, insbesondere die Projektleitung von schutzwasserwirtschaftlichen Planungen (Gewässerentwicklungs- und Risikomanagementkonzepten, Gefahrenzonenplanungen, Vorstudien, Generellen Projekten, etc.), Sachverständigentätigkeit in Behördenverfahren), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 3.941,30 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. November 2021 (OrgP-70-2021/243).
- **Abteilung Hochbau;** Technische/Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung (Vertretung von Nutzer- und Bauherreninteressen bei der Planung, Beschaffung und Ausführung gebäudetechnischer Bauleistungen, Beschaffung und Koordination gebäudetechnischer Instandhaltungsleistungen, Mitwirkung bei der Projektierung öffentlicher Bauvorhaben), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.631,50 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. November 2021 (OrgP-70-2021/242).
- **Gruppe Tiroler Zentrum für Krisen- und Katastrophenmanagement;** Epidemieärztin / Epidemiearzt (Tätigkeiten als Epidemieärztin / Epidemiearzt nach § 27 des Epidemiegesetzes im Rahmen der Bekämpfung der COVID-19-Pandemie, insbesondere die Mitarbeit im Rahmen des Contact Tracings), 2 Wochenstunden, Mindestentgelt € 866,00 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 21. November 2021 (OrgP-70-2021/248).

- **Abteilung Bodenordnung;** Technisch-Naturwissenschaftliche Fachbearbeitung (Leitung und Koordination von Vermessungsaufgaben im Zuge von Agrarverfahren, Führung der Vermessungsgruppe, Durchführung von Amtshandlungen (Grenzverhandlungen, Anhörungen, Parteiengespräche, ...) im Rahmen solcher Verfahren), 40 Wochenstunden, Mindestentgelt € 2.631,50 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. November 2021 (OrgP-70-2021/223).
- **Bezirkshauptmannschaft Innsbruck;** Logopädin/Logopäde, 20 Wochenstunden, Mindestentgelt € 1.494,55 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. November 2021 (OrgP-70-2021/225).
- **Bezirkshauptmannschaft Reutte - Referat Kinder- und Jugendhilfe – Soziales;** Sozialer/Medizinisch-Technischer/Pädagogischer Fachdienst (Beratung und Unterstützung bei familiären Problemen, Vermittlung von Hilfsangeboten für Eltern, Kinder und Jugendliche, Sicherung des Kindeswohles), 30 Wochenstunden, als Karenzvertretung, Mindestentgelt € 2.388,45 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. November 2021 (OrgP-70-2021/227).
- **Bezirkshauptmannschaft Innsbruck;** Administrative Fachbearbeitung (Strafverfahren nach den Landes- und Bundesgesetzen, wie insbesondere Meldegesezt, Geschlechtskrankheitengesetz, Sperrgebietsgesetz, Wehrgesetz, Tiroler Landespolizeigesetz, Strafverfahren nach dem Sicherheitspolizeigesetz, Aidsgesetz, Sammlungsgesetz, Uniformschutzverordnung), 40 Wochenstunden, als Karenzvertretung, Mindestentgelt € 2.802,60 brutto/Monat, Bewerbungsfrist 10. November 2021 (OrgP-70-2021/240).

Bewerbungen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, unter der entsprechenden Geschäftszahl einzubringen.

Ausführliche Informationen zu der Stellenausschreibung sind im Internet unter www.tirol.gv.at/stellenausschreibungen zu finden.

Bei Fragen stehen die MitarbeiterInnen der Abteilung Organisation und Personal, unter der Telefonnummer 0512/508-2222, zur Verfügung.

Innsbruck, 28. Oktober 2021

Für die Landesregierung: MMag. Dr. Wiener, LL.M.

Nr. 347 • Regionalmanagement
Kufstein und Umgebung – Untere Schranne – Kaiserwinkl

STELLENAUSSCHREIBUNG

Kufstein: Mobil (Genossenschaft in Gründung) sucht Geschäftsführer/in

Aufgabenbereiche:

- Geschäftsführung der Genossenschaft
- Planung, Abrechnung und Qualitätssicherung Stadtbuss Kufstein
- Teamführung
- Regionales Sprachrohr gegenüber Landes- und Bundesstellen in Mobilitätsangelegenheiten
- Zusammenarbeit mit Bund, Land, Gemeinden, Stadtwerke Kufstein, Regionalmanagement und Organisationen des öffentlichen Verkehrs
- Öffentlichkeitsarbeit (Planung und Durchführung)
- Projektentwicklung, Prozess- und Projektmanagement

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (vorzugsweise BWL) mit entsprechender Praxiserfahrung

- Fachkenntnisse im Bereich ÖPNV Planung, Mobilität und Raumplanung
- Erfahrung im Bereich Mitarbeiter:innenführung, Organisation und Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Erfahrung und Kenntnisse über das regionsspezifische Mobilitätsangebot
- Verantwortungsbewusstes und eigenständiges Arbeiten sowie sicheres Auftreten und eine hohe Einsatzbereitschaft

Facts:

- Ausmaß von 40h; Dienstbeginn 01.01.2022
- Die Gehaltseinstufung basiert auf Qualifikation und Erfahrung in Anlehnung ans Gehaltsschema der Gemeindebediensteten

Bewerben Sie sich bis 8. November 2021 bei: Melanie Steinbacher: steinbacher@rm-kuusk.at

Kufstein, 27. Oktober 2021

Nr. 348 • A.ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein

STELLENAUSSCHREIBUNG

Leiter/in der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin

Das A.ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein ist mit allen wesentlichen Fachrichtungen eines der größten Bezirkskrankenhäuser Tirols mit Schwerpunktcharakter. Neben der neu zu besetzenden Abteilung sind auch die Fachrichtungen für Innere Medizin (inkl. Akutgeriatrie und Palliativmedizin) Chirurgie, Gynäkologie/Geburtshilfe, Neurologie inkl. Stroke Unit, Orthopädie und Traumatologie, Psychiatrie, HNO, Augenheilkunde, Pädiatrie, Urologie, Radiologie (inkl. CT, MR) und eine Dialysestation eingerichtet. Das A.ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein, Lehrkrankenhaus der Medizinischen Universität Innsbruck und der Medizinischen Universität Wien, verfügt über 372 systemisierte Betten. Dem Krankenhaus angegliedert ist der Pflege-Campus Kufstein.

Wir suchen ab 1. Jänner 2022 eine/n **Leiter/in der Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin**.

Die Abteilung für Anästhesiologie und Intensivmedizin ist eine der größten Abteilungen des BKH Kufstein. Der Aufgabenbereich der Abteilung erstreckt sich neben der Anästhesie auch auf die Leitung der Intensivstationen, die Notfallmedizin und die Schmerztherapie. Zur Abteilung gehört auch eine modernst ausgestattete Intensivstation mit 14 Betten (10 ICU und 4 IMCU-Betten)

Ihre Qualifikationen:

- Fundierte Ausbildung und breite Erfahrung in allen Teilgebieten für Anästhesiologie und Intensivmedizin
- Hohe Kommunikationskompetenz im Umgang mit den Patientinnen und Patienten sowie den zuweisenden Ärztinnen und Ärzten
- Visionen zur fachlichen Weiterentwicklung der Abteilung innerhalb der vorgegebenen Rahmenbedingungen, Führungs- und Durchsetzungskraft sowie Organisationstalent.
- Werteorientiertes Führungsverständnis entsprechend unseren Wertebausteinen und Führungsrichtlinien, sowie Teamfähigkeit und Engagement in der Ausbildung nachgeordneter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Bereitschaft zur engen interdisziplinären Zusammenarbeit

Wir bieten: eine verantwortungsvolle Führungsposition mit attraktiver Entlohnung sowie die Möglichkeit zur Weiterentwicklung des Fachgebietes Anästhesie und Intensivmedizin in einer Standardkrankenanstalt.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 31. Dezember 2021 mit den üblichen Unterlagen, Ausbildungsnachweisen und dem Publikationsverzeichnis an den Gemeindeverband A.ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein: A. ö. Bezirkskrankenhaus Kufstein, Ärztliche Direktion, Herrn Prim. Univ. Doz. Dr. C. Miller, Endach 27, A-6330 Kufstein, eva.moelg@bkh-kufstein.at

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Prim. Univ. Doz. Dr. Carl Miller unter der Telefonnummer +43 5372 6966-1021 zur Verfügung.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass postalisch bei uns eingehende Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden können, verzichten Sie auf die Übersendung von Originaldokumenten. Die zugesandten Unterlagen werden nach Überführung ins Bewerberportal unverzüglich datenschutzgerecht entsorgt. Nach Ablauf der vorgeschriebenen Vorlaufzeit werden auch die Daten im Bewerberportal gelöscht.

Kufstein, 27. Oktober 2021

Nr. 349 • Amt der Tiroler Landesregierung • Gem-RA-3/427-2021

VERORDNUNG

des Amtes der Tiroler Landesregierung betreffend die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 Tiroler Veranstaltungsgesetz 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Caveman“, (01:40:06 hh:mm:ss);

„Ein Junge namens Weihnacht“, (01:43:54 hh:mm:ss);

„Ron läuft schief“, (01:47:22 hh:mm:ss).

Innsbruck, 25. Oktober 2021

Für das Amt der Landesregierung: Mag. Salcher

Nr. 350 • Amt der Tiroler Landesregierung • VII-5500/300/165-2021

KUNDMACHUNG

über die Auflage des Entwurfes zum Gefahrenzonenplan für die Sill in der Stadt Innsbruck

Der gemäß den Richtlinien zur Gefahrenzonenplanungs für die Bundeswasserbauverwaltung ausgearbeitete Entwurf des Gefahrenzonenplanes für die Sill liegt in der Zeit vom 8. November 2021 bis zum 6. Dezember 2021 in der Stadt Innsbruck und im Baubezirksamt Innsbruck zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Gefahrenzonenplanungen sind Fachgutachten, in denen insbesondere Überflutungsflächen hinsichtlich der Gefährdung und der voraussichtlichen Schadenswirkung durch Hochwasser sowie ihrer Funktionen für den Hochwasserabfluss, den Hochwasserrückhalt und für Zwecke späterer schutzwasserwirtschaftlicher Maßnahmen beurteilt werden. Sie dienen als Grundlage für Projektierung und Durchführung von schutzwasserwirtschaftlichen Maßnahmen sowie für Planungen insbesondere auf den Gebieten der Raumplanung, des Bauwesens und des Katastrophenschutzes. Jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist schriftlich Stellung zu nehmen (§42a WRG 1959).

Innsbruck, 22. Oktober 2021

Für den Landeshauptmann: Walder

Nr. 351 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • SZ-JA.PRÜF-8/1-2021

KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte 2022

Die gemäß § 3 Abs. 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 118/2015 i. d. F. LGBl. Nr. 63/2016, durchzuführende Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte für den Bereich der Bezirkshauptmannschaft Schwaz wird am

Mittwoch, den 20. April 2022

Montag, den 25. April 2022

Mittwoch, den 27. April 2022

Freitag, den 29. April 2022

Montag, den 2. Mai 2022

Mittwoch, den 4. Mai 2022

Freitag, den 6. Mai 2022

Montag, den 9. Mai 2022

Mittwoch, den 11. Mai 2022

Freitag, den 13. Mai 2022

abgehalten.

Die Schießprüfung für Schrot und Kugel findet am Samstag, den 9. April 2022, zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr (Schießstand Wolfsklamm in Stans) statt.

Prüfungswerber haben bis spätestens Freitag, 25. Februar 2022 ein schriftliches Ansuchen um Zulassung zur Prüfung bei der **Bezirkshauptmannschaft Schwaz** einzubringen. Die Vergütung beträgt € 14,30. Im Gesuch sind anzuführen: Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort, Beruf, Staatsbürgerschaft und Wohnanschrift des Prüfungswerbers. Dem Ansuchen ist ein Strafregisterauszug, welcher bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde beantragt werden muss und nicht älter als zwei Monate sein darf sowie eine Kopie der Geburtsurkunde und ein Meldenachweis der Wohnsitzgemeinde anzuschließen. Zur Prüfung werden nur Personen zugelassen, die den Antrag bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz gestellt haben und den Ausbildungslehrgang des Tiroler Jägerverbandes gem. § 4 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz in einem zeitlichen Mindestumfang von 80 % der gesamten und jedenfalls nicht weniger als der Hälfte der Lehrveranstaltungszeit je Prüfungsgegenstand besucht haben.

Die Prüfungswerber werden über die Zulassung zur Prüfung und die Festsetzung des Prüfungstermins schriftlich verständigt. Die Prüfungsgebühr beträgt € 50,-, Zeugnisgebühr € 14,30.

Über die Zulassung zur Prüfung und den genauen Prüfungstermin werden die Prüfungswerber(innen) gesondert verständigt.

Hinsichtlich des Umfangs des Prüfungsstoffes wird auf § 6 Abs. 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 hingewiesen, wobei die Waffenhandhabung und die Grundkenntnisse der einzelnen Jagdwaffen und der Faustfeuerwaffen u.a. bei verpflichtend durchzuführenden Schießübungen mit der Flinte, Revolver und Pistole überprüft werden wird.

Hinweis: Zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte sind Grundkenntnisse in Erste Hilfe erforderlich. Hierzu ist der Bezirkshauptmannschaft Schwaz eine Bestätigung über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs im Ausmaß von mindestens sechs Stunden, der nicht länger als zehn Jahre zum Zeitpunkt der Ausstellung der Tiroler Jagdkarte zurückliegen darf, vorzulegen.

Dieser Nachweis ist von sämtlichen Personen, die auf der Bezirkshauptmannschaft Schwaz die Erlangung der Tiroler Jagdkarte beantragen, vorzulegen.

Schwaz, 25. Oktober 2021

Für den Bezirkshauptmann: Mag. Gasser

Erscheinungsort Innsbruck Verlagspostamt 6020 Innsbruck	Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt
--	--

DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-1972 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Redaktion: Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-1976 – Fax 0512/508-741990 – E-Mail: bote@tirol.gv.at

Internet: www.tirol.gv.at/bote

Druck: Eigendruck